

Matthias Kern und Hans Knetzger  
FWBG Freie Wähler  
Bürgergemeinschaft Langensendelbach

Gemeinderat Langensendelbach  
Herrn 1. Bgm. Wolfgang Fees  
Rathaus

91094 Langensendelbach



GR 01.12.08

Langensendelbach, den 18. Oktober 2008

### **Verbesserung der Oberflächenwassersituation im Ortsteil „Am Leschbach“**

Sehr geehrte Herren Bürgermeister,  
liebe Kollegen/innen des Gemeinderats,

aktuell haben wir uns im Gremium wiederholt mit der Erschließungsmaßnahme „Leschbach II“ beschäftigt. Dabei ist jedem wieder sehr deutlich geworden, dass viele Bewohner dieses Gebietes sehr große Sorgen hinsichtlich der Gefährdung durch das Oberflächenwasser haben.

In der Anlage (und auf Folie) haben wir einen Lösungsvorschlag skizziert. Im Rahmen der Baulandausweisung südlich der Straße „Am Leschbach“ sollte es möglich sein, einen Oberflächenwasserkanal entlang der bisherigen Bebauungsgrenze Richtung Adlitz anzulegen. Gründe:

- für die Zufahrt der Hinterlieger ist ein Grundstückstreifen von 4 Meter Breite angelegt worden – die benötigte Rohrleitung kann hier eingebaut werden.
  - ab der jetzigen Bebauungsgrenze im Süden sollte das Wasser in einem großen, offenen Graben Richtung Westen abgeleitet werden - der max. Höhenunterschied von 1,60 Meter kann bei entsprechend ausgebauter Grabentiefe und -breite überwunden werden – schon bei Einmündung der Sportplatzstraße ist der Höhenunterschied nur noch 0,60 cm und auf der Höhe des gemeindlichen Grundstücks haben wir gleiches Niveau wie an der Straße Am Leschbach.
- Wir bitten unsere Bürgermeister, mit den Grundstückseigentümern diesen Vorschlag zu verhandeln. Hinsichtlich des AGV bzw. der GEP sollten wir uns nicht zu sehr einschüchtern lassen – schließlich bringen wir mit dieser Lösung die Wasserführung wieder in die ursprünglichen Bahnen (vor Verwirklichung des Baugebietes).

Mit freundlichen Grüßen

Matthias Kern

Hans Knetzger